



Fußball Senioren

Barfuß oder Fußball schuh...

Das Jahr 2012 war bisher ein eher normales, ja unaufgeregtes Jahr für die Fußballsenioren. Der Ausschuss blieb wie er war, die Mitgliederzahl hält sich problemlos über der 50er Marke, das Training ist fast immer mit 15 bis 22 Mitspielern hervorragend besucht und das Vereinsheim danach auch.

TEXT: JÜRGEN MAIER BILDER: ALEXANDER REHLINGER, WOLFGANG REITER, MEMO SKENDER



Traditionell am Vatertag findet auch das Barfuß-Elfmeterschiessen (oben) statt. Die Sieger bei den Damen- und Herren: König Harald und Königin Melli von Höfen-Baach. Außer Konkurrenz mit dabei die Fußballkinder (links).

„Immer am Seil bleiben!“ – Skifahren in Corvara

Die „Ski-AH“ startete in diesem Jahr wieder nach Südtirol. Unser Quartier, das Hotel Marmolada in Corvara, empfing uns mit folgendem Slogan: Als Gäste kommen, als Freunde gehen! Wir können nur sagen, alle Beteiligten haben Wort gehalten...

Bei unserer Ankunft am Sonntag, den 4. März, erwarteten uns 15 Grad plus und viel braune Wiesen, lediglich weiße Kunst-Schnee-Schneisen konnten auf den umliegenden Bergen erspäht werden. Doch – wie schon so oft – hatte der Wettergott mit uns SHB-lern ein Einsehen und bis Montagabend waren die Berge mit 30 cm Neuschnee verzaubert. Die umliegenden Skigebiete der Sella-Gruppe, Marmolada, Lagazoi usw. sind bestens zu erreichen und so war jeder Tag randvoll mit tollen Abfahrten gespickt.

Ein absoluter Höhepunkt war unsere Abfahrt vom 2800 m hoch gelegenen Lagazoi hinab ins Tal.

Dort angekommen erwartet den Skitouristen ein Pferdegespann. An 2 Seilen werden je 10 Skifahrer angehängt und dann geht's im flotten Trab zurück zur Talstation(sofern man am Seil bleibt...).

Wir haben wieder eine tolle Woche in den Südtiroler Bergen verbracht, wenn nicht alles täuscht, werden diese Berge auch 2013 wieder unser Ziel sein, Mitreisende sind herzlich willkommen.

Auch Frauen können Elfmeter schießen

Der Vatertag war wieder so, wie wir es verdient haben. Wunderbares Wetter zum morgendlichen Training, beste Organisation von Elfie und Friedhelm, hervorragendes Mittagessen und leckerer Kuchen am Nachmittag. Dazwischen ein Elfmeterschießen auf höchstem Niveau: wieder in zwei „Klassen“: Männer und Frauen ermittelten jeweils ihre/n Elfmeterkönig/in!!! Für ein Jahr auf dem Thron: Melli S. und Harald H. Im Anschluß prüften die Kinder den Torhüter! →

Ende Februar konnten wir den 90. Geburtstag unseres Ältesten, Rudi Demuth, feiern: auch an dieser Stelle nochmals alles Gute, lieber Rudi!!! Das Fußballjahr begann wie eigentlich immer mit dem Hallenturnier in Oppenweiler. Es folgten Großfeldspiele gegen den FSV Waiblingen und den SV Oppenweiler, die beide unentschieden endeten, sowie das Kleinfeldturnier in Birkmannsweiler. Weitere Spiele sind für den Herbst geplant.



Die Fußballsenioren der SF Höfen-Baach

Unter den Augen des Schirmherrn

Das 23. Behördenturnier war wieder ein großer Erfolg. Wie immer hatte Franz Stark mit seinem Organisationsteam alles bestens vorbereitet. Die 12 gemeldeten Mannschaften boten hervorragende und faire Spiele mit insgesamt 155 Toren. Am Ende konnte die Kreissparkasse den Badverein Bürg und die Post Winnenden hinter sich lassen und den Wanderpokal von unserem Schirmherrn Landrat Johannes Fuchs persönlich entgegennehmen. Auch das traditionelle Einlagespiel zwischen den Behördenchefs des Rems-Murr-Kreises und der Sportpresse fand statt und hatte in dem allerdings wesentlich jüngeren Team der Journalisten einen verdienten Sieger. Am Ende konnten wir eine Spende von 2150 Euro an das DRK Rems-Murr für das Notfallnachsorgeteam übergeben.

„Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“

In diesem Jahr führte uns der Familienausflug in eine der schönsten Städte Deutschlands, in die Universitätsstadt Heidelberg. 32 Teilnehmer wurden während der zweistündigen Zugfahrt mit einem „Luxus-Frühstück“ verwöhnt, so dass wir in Heidelberg aufs Beste gestärkt eine dreigeteilte Stadtführung in Angriff nehmen konnten. Bevor es mit dem ersten Teil, einem ca. 30 minütigen Fußmarsch durch die herrliche Altstadt, losging, stimmte die Stadtführerin zuerst das wohl bekannteste Liedgut der Stadt an. Nahezu alle Kameraden stimmten lautstark bei „Ich hab’ mein Herz in Heidelberg verloren“ mit ein.

Die Stadtführung ging mit einer Neckar-Schiffsfahrt weiter und endete mit dem dritten Teil, einer erneuten Führung per pedes, in der Kulturbrauerei Heidelberg. Hier konnten wir unsere Akkus mit hausgebrautem Bier und regionalen Spezialitäten wieder auffüllen. Da störte auch der heftige Regen, der „mit dem Essen serviert wurde“, in keinster Weise. Frisch gestärkt und bei erneut strahlendem Sonnenschein ging es anschließend mit der Bergbahn hoch zum Schloss. Die Schlossbesichtigung, welche in Heidelberg einfach ein MUSS ist, gestaltete

TRAININGSZEITEN

Fußball-Senioren

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Training

jeder nach eigenem Geschmack und Bedarf. Wie alle Jahre wieder fand der Ausklang des wunderschönen Tages bei Manne im Schulerhofstüble in gemütlicher Runde statt.

Zu jedem Spaß bereit – Schuhplattler und Fußballgolf

Der 25. Männerausflug der AH wurde erneut hervorragend von Memo Skender organisiert und führte nach Ruhpolding/Inzell, wo die AH schon im Jahre 2001 einmal war. Nach dem Zimmerbezug im Alpenhotel Wittelsbach ging es – überwiegend in zünftiger Tracht – über die Weingarten Alm zur Raffner Alm zum Hüttenabend. Musik, Schuhplattler, Holzbank-Plattler – für beste Unterhaltung war gesorgt! Wieder zurück im Dorf wartete die „Nacht der Musik“ in sechs verschiedenen Lokalen auf die Nachtschwärmer.

Der zweite Tag führte uns mit dem Bus zum Fußball-Golf nach Inzell, wo in 2,5 Stunden 18 Bahnen bewältigt werden mussten; hier konnten alle herausragenden technischen Fertigkeiten, die ein AH-Spieler besitzen muss, unter Beweis gestellt werden. Danach war noch Zeit für Bundesliga und Dorfstadl. Am dritten Tag stimmte uns der Abschiedsfrühstücker auf die Rückfahrt ein. Ohne Klimaanlage, ohne Strom im Speisewagen und deshalb ohne Erbsensuppe, aber trotzdem wohlbehalten, kam die Reisegruppe „Fußballgolf“ am Sonntagabend pünktlich wieder in Winnenden an. Der „Jubiläumsausflug“ war ein voller Erfolg!

Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Jahr bei meinem Stellvertreter Memo Skender, der sehr viele Organisationsaufgaben übernimmt. Neben der Vorbereitung von Familien- und Männerausflug vereinbart er Freundschaftsspiele, reserviert Plätze für einen Abend auf dem Frühlingsfest und ist auch sonst immer dabei, wenn es etwas zu arbeiten gibt. Das ist umso bemerkenswerter, weil Memo als Unternehmer keinen 7-Stunden-Job hat! Vielleicht gibt es Nachahmer, die bereit sind, etwas Zeit in die AH zu investieren!?!?

Selbstverständlich fand auch das traditionelle Gartenfest im Juli in Starks Garten statt. Hier gilt mein Dank für die große Gastfreundschaft Rose und Franz Stark. Vielleicht eine neue Tradition wurde durch Melli und Memo begründet, in deren Garten wir ebenfalls zu Gast sein durften. Auch diesen beiden ein herzliches Dankeschön!

Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei allen, die die AH und den Gesamtverein während des zurückliegenden Jahres durch Arbeitseinsätze oder Geldspenden unterstützt haben.

In der Hoffnung, dass Ihr alle auch im nächsten Jahr bei bester Gesundheit und mit Freude dabei seid, wünsche ich allen AH-lern mit ihren Familien, aber auch allen anderen Mitgliedern unseres SHB ein gutes Jahr 2013.



1 Neckarschiffahrt in Heidelberg
2 Spiel Behördenchefs vs. Presse

3 Landrat Fuchs in Höfen-Baach
4 Fußballgolfplatz in Ruhpolding